



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5203-026

GISPADID: 2002612

Objektbezeichnung:

Felsklippe "Kluckenstein" in Stollwerk suedlich Vicht

Schutzstatus:

NSG, bestehend

KD, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

(Nuts-Code: DEA2D)

Gemeinde: Stolberg (Rhld.)

Digitalisierte Fläche (ha):

0,74

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Beim Naturdenkmal "Kluckenstein" in Vicht handelt es sich um mehrere markante Felsklippen. Diese stellen die Typlokalität des Vichter Konglomerats.

Hier an den Kluckensteinen beträgt die Mächtigkeit des Vicht-Konglomerates insgesamt 35 m, die maximale Mächtigkeit beträgt 80 m. Die Kluckensteine bilden eine Felsgruppe aus steil stehenden, mehr oder weniger grobklastischen Ablagerungen.

Das Vicht-Konglomerat gehört der unteren Eifel-Stufe an und wird aus einer Abfolge von dickbankigen oder massigen Sandstein- und Konglomerathorizonten mit dünnen Zwischenlagen aus roten Ton- und Siltsteinen aufgebaut. Die Gerölle bestehen aus kantengerundeten bis gut gerundeten Quarzen, Sandsteinen, Subgrauwacken, phyllitischen Tonsteinen, Turmalin-Quarziten und resedimentierten Tonsteinen mit einem durchschnittlichen Durchmesser von maximal 5 bis 10 cm. Die silifizierte Grundmasse variiert im Anteil und in ihrer Korngröße von mittel- bis grobkörnig. Aus Kornverteilung, Kornformen und Mächtigkeitsschwankungen schließen Kasig & Neumann-Mahlkau (1969) auf einen fluviatilen Materialtransport aus nördlichen in südliche Richtungen auf einer flachen Küstenebene. Der Vergleich mit neueren Liefergebietsanalysen aus den Gesteinsabfolgen des Gedinne unterstützt eine paläogeographische Lage am südlichen Rand des Old Red-Kontinents. Die intensive Rotfärbung insbesondere der feinkörnigen Einheiten, in denen gelegentlich Trockenrisse erhalten sind, deutet auf eine wechselfeuchte, warme bis heiße Klimazone hin. Der Blick in östliche Richtung vom Standpunkt Kluckensteine richtet sich auf den Nassenberg. In den morphologisch tiefen Bereichen entlang des Fischbachs stehen die Zweifall-Schichten des Ems an. Über den Kluckenstein verläuft der Wanderweg "Rund um Vicht".

Schutzziel:

geowissenschaftlich und landeskundlich schutzwuerdig

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium



Kenndaten:

Aufschluss-natürlich / gx2j
Aufschluss-Gesteine / gx2c

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

Felsbildungen
Sedimentäre Strukturen
Sedimentäre Texturen
Typuslokalitaet
Flachmeer-Fazies
Felsklippe
natürlicher Aufschluss

Umfeld:

befestigter Weg
Siedlung
Wald

Gefährdung:

Abbau
Überbauung

Naturräumliche Zuordnung:

283 – Hohes Venn

Höhe über NN:

min. 245 m, max. 251 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5203-026

Objektbezeichnung:

Felsklippe "Kluckenstein" in Stollwerk suedlich Vicht

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln
Kreis: Aachen, Städteregion (Nuts-Code: DEA2D)
Gemeinde: Stolberg (Rhld.)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,74

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5203, Q4, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2519036 / H: 5622409

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 11.3.2014



4. Photos zum Objekt

[canon61](#)
